

## Kontakt und Anmeldungen

Tourist-Information im Bürgerbüro  
Markt 1 (Eingang Holzberg)  
38350 Helmstedt  
Tel. 05351 171717  
tourismus@stadt-helmstedt.de  
[www.stadt-helmstedt.de](http://www.stadt-helmstedt.de)



**HELMSTEDT**  
Stadt der Einheit

# LAPPWALDSEE

vom Tagebau zum Badesee

### Informationspunkt „Am Petersberg“

Beim Aussichtspunkt „Am Petersberg“ im nördlichen Seebereich können sich Besucher an den dortigen Schautafeln über die Tagebaugeschichte, die aktuelle Entwicklung und geplante Folgenutzung informieren. Zum dortigen Verweilen laden eine Sitzgruppe und eine Grillhütte ein.

### Radrouten

Der Lappwaldsee ist ein beliebtes Ausflugsziel für Wanderer und Radfahrer. Die Kommunen um den Lappwaldsee haben drei Radtouren als gemeinsames Projekt ausgewiesen:

- Lappwaldsee-Route (ca. 18 km)
- Eitzsee-Route (ca. 20 km)
- paläon-Route (ca. 23 km)

Beschreibung der Routen unter: [www.stadt-helmstedt.de](http://www.stadt-helmstedt.de)  
Rubrik: Tourismus- und Kultur / Rad- und Wanderwege

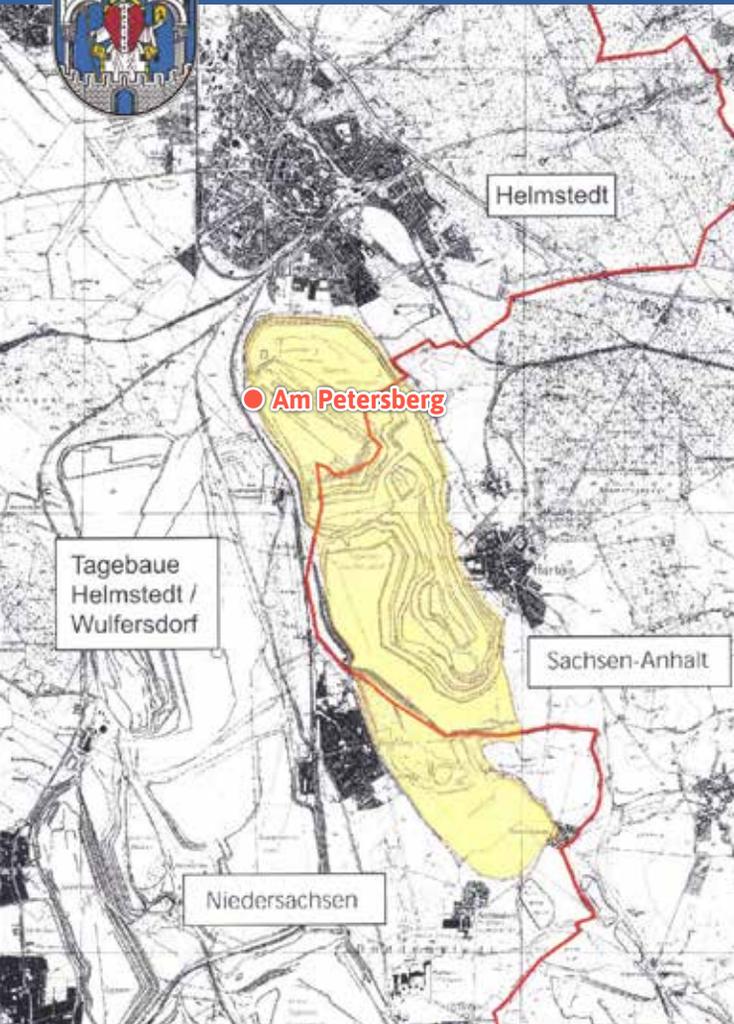
### Lappwaldseeführungen

Die Lappwaldseeführungen werden auf Anfrage durchgeführt. Geschulte Seegästeführer/innen begleiten dabei die Gruppen. Sonstige Sondertermine am Lappwaldsee können der Homepage der Stadt Helmstedt entnommen werden.

Anmeldung/Information:  
Tourist-Information im Bürgerbüro  
Tel. 05351 171717  
tourismus@stadt-helmstedt.de  
[www.stadt-helmstedt.de](http://www.stadt-helmstedt.de)

– Änderungen vorbehalten –





Dort, wo sich ehemals die Tagebaue Helmstedt und Wulfersdorf befanden, wird in Zukunft in der Region Helmstedt-Harbke-Büddenstedt ein touristisch reizvolles, länderübergreifendes Bade- und Freizeitgewässer entstehen. Der See wird voraussichtlich im Jahr 2032 voll nutzbar sein.

- Wasserfläche 4 km<sup>2</sup>
- Wasserinhalt 122 Mio. m<sup>3</sup>
- max. Tiefe 66 m

## HELMSTEDT

Stadt der Einheit

## Masterplan

Mit dem Masterplan zum Lappwaldsee liegt ein ganzheitliches, länderübergreifendes und zukunftsfähiges Nutzungskonzept für die Bergbaufolgelandschaft vor, das insbesondere die Entwicklungsmöglichkeiten für Freizeit und Erholung aufgreift. Baden, Wassersport, Angeln, Naturschutz: Jeder Sektor wird seinen Bereich erhalten.

## Fläche noch in der Bergaufsicht

Die Fläche befindet sich zurzeit noch im Eigentum der Helmstedter Revier GmbH und obliegt der Bergaufsicht. Erst nach Entlassung aus der Bergaufsicht können die Flächen frei gegeben werden und sind erst dann für künftige Aktivitäten nutzbar. Eine Flutung des Bereiches führt zu einer beschleunigten und damit vorzeitig möglichen Nutzung des Sees.

## Verhalten am See

Einige Wege am See sind bereits freigegeben. Es gilt jedoch, Folgendes zu beachten: Es darf sich nur auf den ausgewiesenen, nicht gesperrten Wegen und „Am Petersberg“ aufgehalten werden. Das Betreten der Tagebauböschung ist nicht gestattet. Es ist untersagt, zur Wasserkante herunter zu gehen. Die Nutzung des Gewässers ist verboten. Bei Trockenheit besteht im gesamten Bereich Brandgefahr. Um entsprechend sorgsames Verhalten wird gebeten.

## Öffentliche Grillhütte „Am Petersberg“

Der Grillplatz befindet sich am Aussichtspunkt „Am Petersberg“. Anmietung im Bürgerbüro der Stadt Helmstedt gegen Nutzungsgebühr.

